

Stadteinwärts: Polizei stoppt illegales Autorennen in Wiesbaden

Zwei Männer in Wiesbaden bei illegalem Autorennen erwischt: Polizei sucht dringend Zeugen. Fahrzeuge sichergestellt, Führerscheine fehlen. Wann: Am Samstag gegen 16:40 Uhr, Wo: Berliner Straße. Wer kann Hinweise geben?

Illegaler Straßenrennenfall in der Innenstadt von Wiesbaden

Am Samstagnachmittag hat die Polizei in Wiesbaden zwei Männer gestoppt, die verdächtigt werden, sich in der Innenstadt der Stadt in einem illegalen Autorennen engagiert zu haben.

Das Rennen begann um 16:40 Uhr in der Berliner Straße zwischen einem schwarzen 1er BMW und einem grauen Mercedes G500 Geländewagen. Die beiden Fahrzeuge fuhren mit überhöhter Geschwindigkeit und überholten andere Autos rechts über die Busspur. Anschließend bremsten sie vor einem Blitzer ab, um dann erneut zu beschleunigen und auf den Gustav-Stresemann-Ring abzubiegen, während sie mehrere Fahrzeuge auf der Straße schnitten und zum Abbremsen zwangen.

Die Autos passierten mehrere Ampeln bei Rot und fuhren weiter über die Mainzer Straße in die Rheinstraße, bevor sie von der Polizei gestoppt wurden. Sowohl die Fahrzeuge als auch die Mobiltelefone der Fahrer wurden beschlagnahmt, da diese keine Führerscheine vorweisen konnten.

Die Polizei bittet dringend um Zeugenaussagen und

Informationen von anderen Verkehrsteilnehmern, die Hinweise zur Fahrweise der beteiligten Autos und Fahrer geben können. Personen, die relevante Informationen haben, werden gebeten, sich beim Regionalen Verkehrsdienst unter der Telefonnummer (0611) 345-0 zu melden.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)